



Vorrede.

Ich übergebe hier dem Publikum den dritten Theil meiner Beschreibung des menschlichen Körpers, welcher die Bewegungswerkzeuge oder Muskeln desselben enthält *), und wünsche, daß er eben den Beyfall verdienen mag, dessen man die beyden ersten Theile würdigte, und dann, daß er wahren Nutzen stiftet, denn dieß ist mein Hauptzweck.

Ich habe die physiologische Abhandlung von den Kräften der Muskeln und den verschiedenen darüber bekannten Hypothesen, ins besondere aber von der so berühmten Lehre der Reizbarkeit, etwas weitläuftiger ausgeführt, als ich mir anfangs

* 3

fangs

*) Die zu besondern Theilen, welche in der Eingeweiden Lehre erörtert werden, gehörige Muskeln habe ich hier nur in der Tabelle nach ihrer Lage angeführt, ihre weitere Beschreibung wird man in der Eingeweiden Lehre finden.